

Jörg Auffarth holt zwei Mal Silber in Nizza



Zum zweiten Mal in seiner Sportkarriere stand Karateka Jörg Auffarth vom JV Bockhorn in Nizza auf der Wettkampffläche. 2015 holte er damals Gold bei den European Masters Games an der Côte d'Azur. Nun reiste er erneut an, um beim internationalen Coup des Alpes Maritimes im Karate wieder sein Können unter Beweis zu stellen. Zwar reichte es dieses Mal in Nizza nicht für Gold, dennoch hat sich die weite Reise für ihn an die französische Mittelmeerküste gelohnt und Auffarth konnte mit zwei Mal Silber sich gegen seine Gegner entscheidend durchsetzen. Besonders zu schaffen machten den Karateka dabei nicht nur die hochkarätigen Gegner, sondern auch die heißen Außentemperaturen von 37 Grad, bei denen die Sporthalle in den 2 Wettkampftagen zur Sauna wurde.

In seiner Disziplin Kata Einzel Herren über 45 bis 54 Jahre setzte Jörg Auffarth sich wie gewohnt durch, siegte noch im Halbfinale mit deutlichen 5:0 Punkten und stand im Finale gegen den Franzosen Fan Rakotonoely, der ihn jedoch deutlich besiegte, so dass dem Bockhorner Karateka Silber blieb. Auf dieser Meisterschaft gab es noch eine weitere Kategorie, bei der alle Karateka ab 35 Jahre ohne weitere Altersgrenze an den Start gingen. Doch die jüngeren, wie auch die älteren Athleten hatten dem Franzosen Rakotonoely und Auffarth nichts entgegen zu setzen, so dass sich beide im Finale wieder sahen. Auffarth setzte nochmals alles daran, ihn zu besiegen, mußte sich jedoch nun knapp mit 2:3 Punkten wieder geschlagen geben, was ihm die zweite Silber-Medaille einbrachte.

Text: JV Bockhorn